

Schleswig / Sønderjylland – eine europäische Grenzregion **Exkursion für den Freundeskreis der Konrad Adenauer Stiftung** **11. Juli bis 15. Juli 2018**

Die Bonn-Kopenhagener Erklärungen von 1955 haben die Minderheitenregelungen diesseits und jenseits der Grenze zu einem weltweiten Vorbild gemacht. Mit Informationsbesuchen bei der dänischen Minderheit in Südschleswig und der Deutschen Minderheit in Nordschleswig soll diese Exkursion dem nachgehen. Zwei Kriege um Grenzen im 19. Jahrhundert, der „Abstimmungskampf“ nach dem Ersten Weltkrieg, die deutsche Besetzung Dänemarks ab 1940 gehören zur bitteren Vorgeschichte, die ebenfalls auf dieser Exkursion thematisiert wird.

Und es wird natürlich um Flensburg gehen, die verträumte Fördestadt, die lange Zeit vom Überseehandel gelebt hat und der das Kaiserreich mit der Marineschule ein faszinierendes Stück Machtarchitektur hinterlassen hat.

Im Landesteil Schleswig ist auch die friesische Volksgruppe beheimatet, die ihre eigene Sprache spricht und in Vereinen und Instituten ihre Kultur pflegt.

Mittwoch, 11. Juli 2018

Schleswig / Sønderjylland – eine europäische Grenzregion

- Kennenlernrunde bei Kaffee und Kuchen
- Vortrag „Die deutsch-dänischen Beziehungen im 19. und 20. Jahrhundert“
Dr. Volker Matthée
- Kleiner geführter Spaziergang zum Abendessen im Ratskeller Eckernförde (1,5 Km)
Dr. Volker Matthée
- Abendessen im Ratskeller

Donnerstag, 12. Juli 2018

Flensburg und die Dänische Minderheit in Schleswig-Holstein

- Stadtführung in Flensburg „Kapitänstour“ (ca. 3 km)
- Informationsbesuch im Flensborghus:
„Die Situation der dänischen Minderheit in Schleswig-Holstein“
Jens A. Christiansen, Generalsekretär des Südschleswigschen Vereins
- Besichtigung des „Aktivitetshuset“ (Bürgerhaus der dänischen Minderheit)
- Mittagessen in Hansens Brauerei
- Rundfahrt auf der Flensburger Förde mit MS Wiking
- Danewerk und Danewerkmuseum

Freitag, 13. Juli 2018

Deutsche Minderheit in Dänemark

- Führung durch den Jugendhof Knivsberg und die Gedenkanlage
Vortrag: „Zur Situation der Deutschen Minderheit“
Harro Hallmann, Pressechef
- Smørrebrød
- Im Historiecenter Dybbøl Banke:
Filmvorführung „Der Deutsch-Dänische Krieg 1864“
- Führung durch das Museum und die Außenanlage
- Gedenkstätten Oeversee und Königshügel (2 leichte Hügel)
- Abendliche Lesung: Die Düppeler Schanzen in der Literatur
Dr. Volker Matthée

Sonnabend, 14. Juli 2018

Friesische Volksgruppe und der Expressionist Emil Nolde

- Informationsbesuch im Nordfriisk Instituut in Bräist / Bredstedt:
Vortrag „Die Nordfriesen gestern und heute“
- Ausstellung im Nordfriisk Futuur
- Informationsbesuch im Andersen – Hüs in Risem-Loonham / Risum-Lindholm
Führung und Vortrag „Friesische Kulturpflege heute“
- Mittagessen im Strandhotel in Dagebüll
- Führung im Emil-Nolde-Haus in Seebüll

Sonntag, 15. Juli 2018

- Verabschiedung

Anmeldefrist: 01.02.2018

Anmeldung: Schriftlich bei Ute Köster: koester@hermann-ehlers.de

Unterkunft: Hotel Seelust, Preußerstraße 3, 24340 Eckernförde

Teilnehmerbeitrag: 630 € Einzelzimmer mit Seeblick
510 € Doppelzimmer mit Seeblick
(Übernachtung / Halbpension / Bustransfers / Eintrittsgelder /
Führungen / Begleitskript / geistige Nahrung)

Exkursionsleitung: *Dr. Volker Matthée, Hermann Ehlers Akademie*

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Hermann Ehlers Stiftung e.V., sie sind Bestandteil der Ausschreibung und liegen anbei.